

Richtlinien zur SFV-Zertifizierung

Grundidee

Der Schweizerische Feldenkrais-Verband SFV erteilt seinen Mitgliedern, die dies wünschen und die die entsprechenden Voraussetzungen erfüllen, ein SFV-Zertifikat.

Damit erhalten sie den Status "**Zertifiziertes Mitglied SFV**" für die Dauer von jeweils 2 Jahren.

Das Zertifikat ist als **Gütesiegel gegenüber der Öffentlichkeit** konzipiert. Es dokumentiert, dass die InhaberInnen folgende Bedingungen erfüllen:

- Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung
- Regelmässige Praktizierung der Feldenkrais Methode
- Richtliniengemässe Weiterbildung
- Einhalten der Ethischen Richtlinien

Zertifizierungsverfahren

Mit Erhalt des Diploms eines TAB-akkreditierten Feldenkrais-Trainings (oder eines andern als gleichwertig anerkannten Ausbildungsganges) erfolgt automatisch die Zertifizierung für die ersten zwei Jahre.

Erneuerung

Auf Antrag der Zertifikats-Inhaber erteilt der SFV die Erneuerung der Zertifizierung für jeweils 2 Jahre. Die AntragstellerInnen unterzeichnen eine Erklärung, dass sie die Zertifizierungsbedingungen (siehe oben) erfüllen.

Sie unterhalten eine Dokumentation über die erfüllten Anforderungen. Auf Anfrage legen sie diese Dokumentation dem SFV vor.

Aufforderung zur Erneuerung

Vor dem turnusgemässen Auslaufen des Zertifikates fordert der SFV die Zertifikats-InhaberInnen schriftlich auf, die Erneuerung zu beantragen. Ohne den Erneuerungsantrag erlischt das Zertifikat automatisch.

Provisorische Zertifikats-Vergabe

Wenn das Zertifikat erloschen ist, kann der SFV auf Antrag hin für maximal 2 Jahre ein provisorisches Zertifikat erteilen. Diese Frist dient dazu, die Zertifikats-Voraussetzungen erneut zu schaffen.

Entzug des Zertifikates

Bei schwerwiegenden Verstössen gegen die Ethischen Richtlinien kann der SFV das Zertifikat dauerhaft oder auf Zeit entziehen. Bei einem Entzug auf Zeit können Auflagen an die Wiedererteilung geknüpft werden.

Freistellung

Freistellung bis zu 1 Jahr steht jedem Mitglied innerhalb eines Zeitraumes von 7 Jahren zu. Gründe hierfür können sein: Kindererziehung, Gesundheitsprobleme, Reisen, Studien usw. Innerhalb der Freistellungszeit entfallen die Anforderungen bezüglich der Ausübung der Methode und der Weiterbildung. Die Mitgliedschaft beim SFV bleibt bestehen, der Mitgliederbeitrag wird nicht gekürzt. Eine schriftliche Information im voraus an den Vorstand genügt. Beginn und Ende der Freistellungsperiode sollen daraus hervorgehen.

Dauert der Unterbruch länger als 1 Jahr, muss anschliessend wieder eine provisorische Zertifikats-Vergabe beantragt werden.

Gebühren

Die Gebühren für die Lizenzvergabe sind im Jahresbeitrag enthalten.



Voraussetzungen für die Zertifikats-Erneuerung

Ausübung der Methode

Im Zeitraum von 2 Jahren ist ein Minimum von **200 Stunden professioneller Feldenkrais-Arbeit** (ATM + FI) erforderlich.

Weiterbildung

Im Zeitraum von 2 Jahren ist ein Minimum von **40 Stunden Weiterbildung** erforderlich. Mindestens die Hälfte **davon**, d.h. **20 Stunden**, sind durch **spezifische Weiterbildung** (Rubrik A und B) abzudecken.

In den **ersten 3 Jahren nach Abschluss der Ausbildung oder nach der erstmaligen Aufnahme der beruflichen Tätigkeit** muss die gesamte Weiterbildung, d.h. 40 Stunden in 2 Jahren, ausschliesslich durch spezifische Weiterbildung (Rubrik A und B) oder durch Teilnahme an Feldenkrais Ausbildungen (Rubrik F) abgedeckt werden.

Die Weiterbildung kann in folgenden Bereichen erfolgen:

Spezifische Weiterbildung

- A) Feldenkrais Weiterbildung, die von einer Feldenkrais-LehrerIn unterrichtet wird, welche die Aufnahmekriterien des SFV erfüllt und seit mindestens 5 Jahren professionell als Feldenkrais-LehrerIn arbeitet. Fünf Jahre professionell als Feldenkrais-LehrerIn arbeiten heisst, während einer ununterbrochenen Periode von mindestens 5 Jahren die Zertifizierungsrichtlinien des SFV erfüllt zu haben oder einen gleichwertigen Nachweis über ausreichende Praxis und Weiterbildung vorzuweisen:**
z.B. Weiterbildungsangebote, Seminare und Workshops von TrainerInnen, AssistentInnen und anderen fortgeschrittenen Feldenkrais-LehrerInnen:
 - Advanced Trainings
 - mit den Unterrichtenden gemeinsam reflektierter Feldenkrais Einzel- und Gruppenunterricht

- B) Weiterbildung, die sich mit einem klar berufsspezifischen Angebot ausschliesslich an eine Gruppe von Feldenkrais-LehrerInnen mit abgeschlossener Ausbildung richtet und von einer entsprechenden Fachperson unterrichtet wird:** z.B.
 - Praxisführung für Feldenkrais-LehrerInnen
 - Stimmführung für Feldenkrais-LehrerInnen
 - Improvisation für Feldenkrais-LehrerInnen
 - Anatomie, Physiologie für Feldenkrais-LehrerInnen

Allgemeine Weiterbildung

- C) Supervision**

- D) Selbstorganisierte Studien**
Regionale oder andere Treffen von Feldenkrais-LehrerInnen und ATM-Berechtigten, welche dem professionellen Erfahrungsaustausch, dem gegenseitigen Feedback und/oder dem gegenseitigen Unterricht gewidmet sind.

- E) Ausbildungsangebote im Rahmen von Feldenkrais-Kongressen und Generalversammlungen**

- F) Teilnahme an Feldenkrais Ausbildungen**

- G) Unterrichtstätigkeit**
Zertifizierte Feldenkrais-LehrerInnen mit mindestens fünfjähriger Feldenkrais-Erfahrung nach Abschluss ihrer Ausbildung können das Unterrichten in Feldenkrais Weiterbildungen oder in Feldenkrais Ausbildungen als allgemeine Weiterbildung geltend machen.

- H) Weiterbildung in angrenzenden/unterstützenden Bereichen**
Darunter fallen Erfahrungen, die an die Feldenkrais Methode angrenzen und zur Qualitätssteigerung der individuellen Feldenkrais-Arbeit beitragen können: z.B. Neurobiologie, Anatomie, Kommunikation, Entwicklungspsychologie, Kampfsportarten, etc.

Anhang zu den Richtlinien zur SFV-Zertifizierung

SFV Mitglieder können die Zertifizierung beantragen, wenn sie folgende Voraussetzungen erfüllen:

Diplom eines TAB akkreditierten Trainings

Diplom einer Ausbildung bei Mia Segal oder Yochanan Rywerant und

Regelmässige Methodenspezifische Weiterbildung (Feldenkrais Advanced Trainings oder als Gast bei Feldenkrais Professional Training Programs) und berufliche Tätigkeit. Insgesamt 70 Tage, wovon maximal 35 Tage durch Berufserfahrung kompensiert werden können. Dabei zählen jede 50 Stunden dokumentierter professioneller Feldenkrais Praxis (ATM und FI) als 1 Tag Weiterbildung.

Diplom einer Ausbildung bei Eli Wadler (Ausbildungsbeginn vor 2005)

und

Trainingserfahrung total 800 Stunden bei Eli Wadler und mindestens 3 zusätzlichen TAB-akkreditierten TrainerInnen

Als Trainingserfahrung angerechnet werden:

- von Eli Wadler im Rahmen der Ausbildung unterrichtete Trainingsstunden
- Methodenspezifische Advanced Trainings
- Stunden, die als Gast bei einem TAB-akkreditierten Training absolviert wurden
- Maximal 175 Trainingsstunden können durch Berufserfahrung kompensiert werden, wobei 10 Stunden dokumentierte professionelle Feldenkrais Praxis (ATM und FI) als 1 Stunde Ausbildung gelten.

Diplom einer Ausbildung bei Barbara Zraggen am Feldenkrais Institut Zürich (Ausbildungsende bis 2002)

und

Trainingserfahrung total 800 Stunden bei Barbara Zraggen und mindestens 3 zusätzlichen TAB-akkreditierten TrainerInnen

Als Trainingserfahrung angerechnet werden:

- von Barbara Zraggen im Rahmen der Ausbildung unterrichtete Trainingsstunden
- Methodenspezifische Advanced Trainings
- Stunden, die als Gast bei einem TAB-akkreditierten Training absolviert wurden
- Maximal 175 Trainingsstunden können durch Berufserfahrung kompensiert werden, wobei 15 Stunden dokumentierte professionelle Feldenkrais Praxis (ATM und FI) als 1 Stunde Ausbildung gelten.

Wer zusätzlich die SFV Zertifizierungsbedingungen während der letzten beiden Kalenderjahre erfüllt hat, kann sich direkt zertifizieren lassen. Andernfalls kann eine provisorische Zertifizierung für zwei Jahre beantragt werden.

Diese Richtlinien wurden von der GV des SFV vom 17. März 2007 genehmigt. Sie werden bei Bedarf oder spätestens nach 4 Jahren überprüft, allenfalls angepasst und der darauffolgenden GV erneut zur Genehmigung unterbreitet.